



Notfall Rettungsmed 2017 · 20:462–464  
DOI 10.1007/s10049-017-0334-2  
Online publiziert: 17. Juli 2017  
© Springer Medizin Verlag GmbH 2017

Deutscher Rat für Wiederbelebung –  
German Resuscitation Council (GRC) e.V.  
c/o Sektion Notfallmedizin, Universitätsklinikum Ulm  
Prittwitzstraße 43, 89070 Ulm  
info@grc-org.de  
[www.grc-org.de](http://www.grc-org.de)

Redaktion  
Prof. Dr. B. W. Böttiger (V.i.S.d.P.)  
B. Gliwitzky (V.i.S.d.P.)

## Editorial



© German Resuscitation Council (GRC) e.V.



© German Resuscitation Council (GRC) e.V.

Liebe Leserinnen und Leser, liebe GRC Mitglieder,

im Mai dieses Jahres erschien im New England Journal of Medicine ein Artikel über die Effizienz und die Bedeutung der Laienreanimation bei plötzlichem Herz-Kreislaufstillstand. Der GRC freut sich über den Beitritt von drei großen Fachgesellschaften und die Aufnahme der Schülerausbildung in den NRW Koalitionsvertrag. Gute Neuigkeiten gibt es auch von der GRC Akademie, die jetzt die Stadt Münster bei der Ausbildung des Rettungspersonals unterstützt. Zu guter Letzt möchten wir Sie nochmal ganz herzlich einladen, sich ab sofort für den GRC-Vorkongress am 28. September 2017 im Rahmen des Resuscitation 2017 zu registrieren.

Wir wünschen Ihnen jetzt viel Freude bei der Lektüre.

Herzlichst Ihre

**Bernhard Gliwitzky**  
Mitglied des GRC Exekutivkomitees

**Univ.- Prof. Dr. Bernd W. Böttiger**  
Vorstandsvorsitzender des GRC

GERMAN RESUSCITATION COUNCIL  
**Reanimationsversorgung geht uns alle an!**

- Für 70 €\* im Jahr unterstützen Sie unsere Arbeit und helfen, die Reanimationsversorgung in Deutschland zu verbessern.
- erhalten Sie Vergünstigungen bei GRC-Kursen sowie ein kostenfreies Abo der Fachzeitschrift „Notfall+Rettungsmedizin“.
- werden Sie regelmäßig über Fortbildungsveranstaltungen und wichtige Themen informiert.

**MITGLIED WERDEN!**

Weitere Infos unter [www.grc-org.de/mitglied-werden](http://www.grc-org.de/mitglied-werden)

**GRC**  
GERMAN RESUSCITATION COUNCIL  
DEUTSCHER RAT FÜR WIEDERBELEBUNG

Details und Mitgliedsantrag unter [www.grc-org.de/mitglied-werden](http://www.grc-org.de/mitglied-werden)

## Positive Wirkung der Laienreanimation

Der im Mai im „New England Journal of Medicine“ erschienene Artikel „By-stander Efforts and 1-Year Outcomes in Out-of-Hospital Cardiac Arrest“ bestätigt einmal mehr die große Bedeutung der Arbeit des GRC

Auf Basis nationaler Daten von Patienten und Patientinnen mit prähospitalen Herz-Kreislaufstillstand in Dänemark ( $N=2855$ ) analysierte die Studie das Outcome von Patienten und Patientinnen, die durch Laien reanimiert wurden. Auch der Einsatz von automatischen externen Defibrillatoren (AED) durch Laien wurde hierbei untersucht.

Die Risiken neurologischer Schädigungen und daraus folgender Pflegebedürftigkeit sowie die Anzahl der Todesfälle können demnach durch Laienreanimation und den Einsatz von Defibrillatoren signifikant verringert werden. Laienreanimation steigert das Überleben der Betroffenen um das 2,5-fache. Vor dem Hintergrund dieser bedeutenden Forschungsergebnisse fühlen wir uns mit unserem Ziel „Gemeinsam in Deutschland im Jahr 2020 über 50 % Laienreanimationsquote zu erreichen“ bestätigt.

Den vollständigen Artikel können Sie unter folgendem Link lesen und herunterladen: [www.nejm.org/doi/pdf/10.1056/NEJMoa1601891](http://www.nejm.org/doi/pdf/10.1056/NEJMoa1601891)

## Große Fachgesellschaften treten GRC bei

Durch den Mitgliedsbeitritt der Deutschen Gesellschaft für Interdisziplinäre Notfall- und Akutmedizin (DGINA), der Deutschen Gesellschaft für Neurologie (DGN) sowie der Deutschen interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI) hat der GRC die Unterstützung dreier weiterer wichtiger Fachgesellschaften für sich gewonnen. Wir sehen hier neue Synergien und eine ideale Grundlage, um die interdisziplinäre Wissenschaft und Praxis in der Reanimationsversorgung unter dem Dach des GRC weiter voranzutreiben.

# Wiederbelebungsunterricht im NRW-Koalitionsvertrag

Der GRC hat in den letzten Jahren sehr aktiv und nachhaltig gemeinsam mit der Politik und anderen daran gearbeitet (wir haben hierüber berichtet), dass die Schülersausbildung in Wiederbelebung bundesweit gesetzlich festgeschrieben wird. Im neuen NRW-Koalitionsvertrag steht nun auf Seite 100 folgendes: „Wirksame Aktionskampagnen sollen viele Menschen animieren, in regelmäßigen Abständen ihre Kenntnisse der Ersten Hilfe aufzufrischen. Vorhandene Angebote zur Wiederbelebung durch Laien wie die Telefonreanimation mit Hilfe der Rettungsdienstleitstellen oder Ersthelfer-Apps sollen ausgebaut werden. Durch die Unterrichtung an allen Schulen in Nordrhein-Westfalen wollen wir die Bereitschaft zur Ersten Hilfe und Wiederbelebung von Anfang an fördern.“ Wir sind sehr stolz, dass wir dies hier verankern konnten und möchten uns bei allen Beteiligten für dieses herausragende Engagement bedanken. Es bleibt unser Ziel, auch in den folgenden Koalitionsverträgen im Bund und in den anderen Ländern die Laienreanimation bzw. die Schülersausbildung in Wiederbelebung entsprechend zu platzieren.

## Berufsfeuerwehr Münster schult alle MitarbeiterInnen in ERC-Kursen

Die Berufsfeuerwehr Münster und die GRC Akademie GmbH haben einen bisher einmaligen Vertrag geschlossen. Ab November 2017 werden alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rettungsdienstes im Rahmen der regulären 30-Stunden Fortbildung in 18 kombinierten ILS/ALS Kursen geschult. Rettungssanitäter und Rettungsassistenten erhalten einen ILS-Kurs und alle Notfallsanitäter und Notärzte absolvieren einen ALS Kurs. Wir freuen uns auf die kommende Zusammenarbeit.

## Wichtige Termine

### Resuscitation 2017 in Freiburg im Breisgau

Nähere Informationen zum Kongress, zum Programm sowie zu den vom GRC angebotenen deutschen Vorträgen, Projektvorstellungen und Workshops finden Sie unter [www.grc-org.de](http://www.grc-org.de) und unter [www.resuscitation2017.eu/en/registration](http://www.resuscitation2017.eu/en/registration).

### Get-together Party – Resuscitation 2017 in Freiburg

Am Mittwoch, 27. September lädt der GRC ab 18 Uhr alle Kongress-TeilnehmerInnen zu einer Get-together Party im historischen Peterhofkeller im Herzen Freiburgs ein. Seien Sie dabei und nutzen Sie die Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen, Kollegen zu treffen, und sich international auszutauschen. Wir freuen uns auf einen geselligen Abend und interessante Gespräche (Eintritt inkl. Essen und Getränke: 10 € für GRC-Mitglieder, 35 € für Nicht-Mitglieder).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich jetzt für den Kongress und die Get-together Party unter [www.resuscitation2017.eu/en/registration](http://www.resuscitation2017.eu/en/registration) an.

## European Restart A Heart Day am 16. Oktober 2017

Unter dem Motto „Society saving Lives - Gesellschaft rettet Leben“. Mehr Informationen unter [www.restartaheart.eu](http://www.restartaheart.eu).

## Kurstermine 2017

(Stand 04.07.2017)



### ERC ALS Provider Kurse 2017

Dresden	01.–02.09.2017
Landau in der Pfalz	09.–10.09.2017
Mainz	09.–10.09.2017
Aachen	14.–15.09.2017
Berlin	16.–17.09.2017
Stuttgart	21.–22.10.2017
Potsdam	18.–19.11.2017
Ulm	17.–19.11.2017
Mainz	02.–03.12.2017
Fulda	15.–17.12.2017

### EPALS Provider Kurse 2017

Berlin	06.–08.10.2017
Landau in der Pfalz	03.–05.11.2017
Marburg	10.–12.11.2017
Stuttgart	17.–19.11.2017
Lutherstadt Wittenberg	15.–17.12.2017

### ILS Kurse 2017

Mainz	03.08.2017
Göttingen	23.08.2017
Göttingen	24.10.2017
Göttingen	09.11.2017

### ETC Kurse 2017

Münster	01.–03.09.2017
Göttingen	02.–04.11.2017
Berlin	10.–12.11.2017

### Newborn Life Support (NLS) Kurse

Stuttgart	17.10.2017
-----------	------------

Weitere Kurse, Informationen und Anmeldung unter [www.grc-org.de/kursangebot](http://www.grc-org.de/kursangebot) oder in den regionalen Kurszentren des GRC sowie in der GRC Akademie GmbH unter [sekretariat@grc-akademie.de](mailto:sekretariat@grc-akademie.de)